

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-7983/26-H

Zukunft mit Tradition – Wissenschaft gestalten: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bietet ein breites Fächerspektrum in den Geistes-, Sozial-, Natur- und den medizinischen Wissenschaften. Die älteste und größte Hochschule Sachsen-Anhalts entstand 1817 aus dem Zusammenschluss der Universitäten in Wittenberg (1502) und Halle (1694). Heute hat sie 340 Professoren und 20.000 Studierende. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät I, Institut für Psychologie, Abt. Klinische Psychologie I, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (m-w-d)

in Teilzeit (50 %) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Unsere neurowissenschaftlich-klinische Forschung befindet sich an der Schnittstelle zwischen wissenschaftlicher Grundlagenforschung und praktischer Anwendung in den Themenfeldern Prävention, Psychotherapie, Magnetresonanztomographie und Künstlicher Intelligenz. Der Lehrstuhl ist in exzellente Forschungsnetzwerke eingebunden und Teil des Deutschen Zentrums für Psychische Gesundheit (<https://www.dzpg.org/>). In der akademischen Lehre sowie in der psychotherapeutischen Behandlung in der Hochschulambulanz legen wir großen Wert auf eine wissenschaftlich fundierte und praxisnahe Ausbildung (<https://klinische.psych.uni-halle.de>).

Arbeitsaufgaben:

- Mitarbeit in der Lehrtätigkeit gemäß LLVO LSA in der Abteilung Klinische Psychologie I, insbesondere in den Bachelor- und Masterstudienprogrammen Psychologie
- Mitwirkung an den aktuellen neurowissenschaftlich-klinisch-orientierten Forschungsprojekten der Abt.
- Unterstützung in der Verwaltungs- und Prüfungstätigkeit des Lehrstuhls Klinische Psychologie
- Eine eigene wissenschaftliche Qualifikation (Promotion) ist möglich, wird gefördert und unterstützt
- Eine laufende oder abgeschlossene Ausbildung zur/zum Psychologischen Psychotherapeutin/en ist keine Voraussetzung, wird jedoch bei Wunsch unterstützt

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Psychologie (M.Sc. oder Dipl.-Psych.) mit ausgezeichnetem oder sehr gutem Abschluss
- Kenntnisse in klinisch-psychologischer und neurowissenschaftlicher Grundlagen- und Anwendungsfor-
- Vorerfahrungen im Umgang und Kontakt mit Patient*innen
- Sehr gute Kenntnisse in empirischen Methoden, Statistik und entsprechender Software (z. B. R, SPSS)
- Sehr gute Englischkenntnisse und Deutschkenntnisse
- Sehr gute Interaktionskompetenz
- Flexibilität, Selbstständigkeit und Freude am Arbeiten im Team

Wir bieten:

- ein interdisziplinäres, engagiertes und unterstützendes Team in einem innovativen Arbeitsumfeld
- eine enge Verzahnung von Forschung, akademischer Lehre und klinischer Praxis

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Dr. Ronny Redlich, Tel.: 0345-5524358, E-Mail: ronny.redlich@psych.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-7983/26-H mit den üblichen Unterlagen, präferiert als eine PDF, bis zum 02.09.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät I, Institut für Psychologie, Abt. Klinische Psychologie (Sekretariat), 06099 Halle (Saale) und/oder an folgende Mailadressen: ronny.redlich@psych.uni-halle.de und katja.puerschel@psych.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.